

Anhang 5: Leitfaden für Interviews mit Schulleiter/innen und Kolleg/innen („kritischen Freund/innen“) von Lehrer/innen(teams), die mit dem MNI-Fonds kooperieren

Ihre Antworten auf die folgenden Fragen helfen uns dabei, Erkenntnisse darüber zu gewinnen, welche Unterstützungsmaßnahmen des MNI-Fonds wirkungsvoll sind. Das wäre eine wichtige Grundlage für unsere weitere Planung.

Name/Schule/Funktion:

Datum:

1. Was wissen Sie über das laufende **MNI-Vorhaben** von xy im heurigen Jahr? Wie schätzen Sie es ein? Welche Resonanz hat es Ihrer Meinung nach (a) an Ihrer Schule, (b) in der Öffentlichkeit?
2. Was macht xy anders als üblich? Haben Sie den Eindruck, dass xy sich dabei in einer bestimmten Richtung **weiter qualifiziert**? Inwiefern? Mit welchen Perspektiven?
3. Welche **Unterstützung** bekommt xy durch die Schulleitung, durch Kolleg/innen, von außerhalb? Worin wirkt sich das aus Ihrer Sicht aus? Welche Unterstützung würden sie eventuell noch brauchen? Welche Rolle kann der MNI-Fonds für xy spielen?
4. Was können Sie über die **fachdidaktischen Prioritäten** von xy sagen? Welche Bildungsziele / fachliche Schwerpunkte / zu erwerbende Schülerkompetenzen sind für xy wichtig? Was ist xy im Fachunterricht besonders wichtig?
5. Legen xy v.a. Wert auf den **Erwerb neuen Wissens** durch die Schüler/innen, oder bemühen xy sich mehr darum, auf ihrem Vorwissen aufzubauen? Woran merken Sie das? Beispiele?
6. Was sind Ihrer Meinung nach **besondere Stärken / Kompetenzen** von xy? In welchen Bereichen versucht xy, dazu zu lernen, sich fortzubilden und beruflich weiter zu entwickeln? (Fachdidaktik / Sozialkompetenz / Projektmanagement)
7. Wie schätzen Sie bei xy das **Verhältnis zu den Kolleg/innen** ein? Welche Stellung hat er/sie unter den Fachkolleg/innen und unter im Kollegium insgesamt? Welche Fähigkeiten kommen ihm/ihr dabei zugute? Legt xy als Lehrerinnen eher Wert auf **Teamwork & Kooperation** oder auf Autonomie & Eigenverantwortung?
8. Wie schätzen sie bei xy das **Verhältnis zu den Schüler/innen** ein? Welche Einstellungen / Umgangsformen gegenüber Schüler/innen mit besonderen Bedürfnissen (hohe Begabung, Lernschwächen, Verhaltensauffälligkeit, Migrationshintergrund) zeichnen xy aus?
9. Welche besonderen Stärken zeichnen xy beim **Projektmanagement** (und schulorganisatorischen Mitarbeit) aus? An welchen (fachspezifischen oder fächerübergreifenden) Klassen- und Schulprojekten beteiligt er/sie sich bzw. welche Projekte initiierte er/sie? Gibt es sonstige Impulse zur Schulentwicklung, die von ihm/ihr ausgehen?
10. Wie schätzen Sie persönlich die **Unterstützung Ihrer Schule durch den MNI-Fonds** ein? Was würden Sie sich für Ihre Kolleg/innen, für Ihre Schule insgesamt darüber hinaus an Maßnahmen wünschen?